

# EMISSIONSPROSPEKT

**Beteiligungsangebot für Namenaktien  
der ADEV Solarstrom AG, Liestal**

**Zeichnungsfrist: 30. März 2012**



# VORWORT



**Sehr geehrte Interessentin**  
**Sehr geehrter Interessent**

Sieben Monate nach der Reaktorkatastrophe von Fukushima vom 11. März 2011 hatten Bundesrat und Parlament den Atomausstieg bereits besiegelt. Im Eiltempo wurde möglich, was zuvor undenkbar war: ein Paradigma-Wechsel in der Energiepolitik. Auch wenn das hohe Tempo durch die politischen Abläufe noch gedrosselt werden wird, ist eines sicher: Die Energiewende ist auch in der Schweiz in greifbarere Nähe gerückt. Die zukünftige Energieversorgung wird nicht nur nicht mehr fossil sein, sondern nun auch nicht mehr atomar. Die Lösung heisst Effizienzsteigerung und Deckung des Restbedarfs mit erneuerbarer Energie.

Die Nutzung der Sonnenenergie ist ein Hauptpfeiler dieser Strategie, denn sie liefert uns täglich das 15 000-fache des Weltenergiebedarfs. Zudem sind in den letzten fünf Jahren die Preise für Solarstrom gut um die Hälfte gesunken und werden weiter sinken. Die ADEV Solarstrom AG investiert in diese zukunftsweisende Technologie. Die Solarmodule unserer Solarkraftwerke wandeln Sonnenlicht ohne Schadstoff- und Lärmemission direkt in Strom um. Gemeinsam mit unseren Aktionärinnen und Aktionären leisten wir damit einen wichtigen Beitrag zur Erzeugung von sauberem, umweltfreundlichem Strom. Davon profitieren nicht nur zukünftige Generationen.

Eine Beteiligung an der ADEV Solarstrom AG bietet schon heute eine attraktive Investitionsmöglichkeit für institutionelle und private Anleger. Die ADEV baut auf langjährigem Know-how: Bereits seit 1998 betreiben wir als einer der führenden Schweizer Solarstromproduzenten in der Schweiz und in Deutschland Anlagen. Über 770 Aktionärinnen und Aktionäre besitzen bereits Aktien der ADEV Solarstrom AG und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Energiewende.

Mit dem Ihnen vorliegenden Beteiligungsangebot haben auch Sie die Möglichkeit, diese Energiewende mitzubestimmen und Ihr Geld sowohl ökologisch wie auch finanziell gewinnbringend anzulegen. Wir freuen uns auf unsere gemeinsame sonnige Zukunft.

ADEV Solarstrom AG

Rainer Fehr  
Präsident des Verwaltungsrats

Andreas Appenzeller  
Geschäftsleiter ADEV Solarstrom AG

# ZEICHNEN SIE AKTIEN DER ADEV SOLARSTROM AG

Die ADEV Solarstrom AG investiert ausschliesslich in Solarstromanlagen auf Gebäuden in der Schweiz und in Deutschland. Der Solarstrom wird hauptsächlich im Rahmen von staatlichen, kostendeckenden Einspeisemodellen verkauft. In den letzten zwei Jahren entwickelte sich die ADEV Solarstrom AG erfolgreich: Der jährliche Zubau konnte von durchschnittlich 200 kW Leistung auf 800 kW erhöht werden, die gesamte Leistung betrug Ende Oktober 2011 3063 kW. In den letzten fünf Jahren schüttete die ADEV Solarstrom AG jeweils eine Dividende von 7.50 Franken pro Aktie aus.

Zur Finanzierung des Wachstums in der Schweiz und in Deutschland haben die Aktionärinnen und Aktionäre der ADEV Solarstrom AG eine Kapitalerhöhung von CHF 4.206 Millionen Franken beschlossen. Der Verwaltungsrat lädt Sie mit diesem Beteiligungsangebot ein, Namenaktien der ADEV Solarstrom AG zu zeichnen und dadurch Eigenkapital für den weiteren Zubau umweltverträglicher Energieprojekte zur ermöglichen.

Dazu unterbreitet sie den bisherigen und neuen Aktionärinnen folgendes Beteiligungsangebot:

Anzahl Aktien	7993 Stück
Aktientyp	vinkulierte Namenaktien
Unternehmen	ADEV Solarstrom AG mit Sitz in CH-4410 Liestal
Valor Nr.	666 893
Nennwert der Aktien	CHF 500
Ausgabepreis	CHF 640
	Bisherige Aktionäre erhalten bei der Ausübung Ihres Bezugsrechts auf dem Ausgabepreis der neuen Aktien einen Rabatt von CHF 50.–.
Zeichnungsfrist	30. März 2012

Besonderheiten:

- Die Aktien sind an keiner Börse kotiert.
- Die Aktien werden als Nebenwerte bei der Berner Kantonalbank gehandelt ([www.otc-x.ch](http://www.otc-x.ch)).

Der vorliegende Prospekt beinhaltet die gesetzlich vorgeschriebenen Angaben der Aktienemission und der Durchführung der Aktienkapitalerhöhung.

Weitere Unterlagen über die Gesellschaft wie Statuten und Geschäftsberichte können direkt bei der ADEV Solarstrom AG bezogen werden.



# 1. DIE ADEV SOLARSTROM AG

## 1.1 ORGANE

6  
7 Die ADEV Solarstrom AG wurde am 16. November 1998 als Tochtergesellschaft der ADEV Energiegenossenschaft gegründet. Wie die ADEV Energiegenossenschaft bezweckt sie den Bau und den Betrieb von ökologischen Energieproduktionsanlagen insbesondere Solarstromanlagen. Die ADEV Solarstrom AG baut und betreibt diese und verkauft den produzierten Strom über staatliche Einspeisemodelle an Energieversorgungsunternehmen oder an Dritte. Im Rahmen dieses Zwecks kann sich die Gesellschaft an anderen Unternehmen beteiligen, Grundstücke erwerben oder weiterveräußern. Sitz der Gesellschaft ist Liestal im Kanton Basel-Landschaft. 2004 gründete die ADEV Solarstrom AG die deutsche ADEV Solarstrom GmbH, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft. Diese verfügt über ein Gesellschaftskapital von 150 000 Euro. 2009 gab die ADEV Solarstrom AG die erste Solaranleihe von CHF 2.0 Mio. aus. Sie ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht mit Sitz in Liestal, Baselland.

Der Verwaltungsrat besteht aus zwei oder mehreren Mitgliedern, die von der Generalversammlung auf drei Jahre gewählt werden und wieder wählbar sind. Die Aktionäre jeder Kategorie (Stammaktionäre und Stimmrechtsaktionäre) haben Anspruch auf je mindestens einen Vertreter im Verwaltungsrat. Der Präsident oder die Präsidentin des Verwaltungsrates wird von der Generalversammlung gewählt. Im Übrigen konstituiert sich der Verwaltungsrat selbst. Zurzeit setzt sich der Verwaltungsrat der Gesellschaft aus folgenden Personen zusammen:

Rainer Fehr, dipl. Elektroingenieur ETH Hofstetten (SO)  
Verwaltungsratspräsident

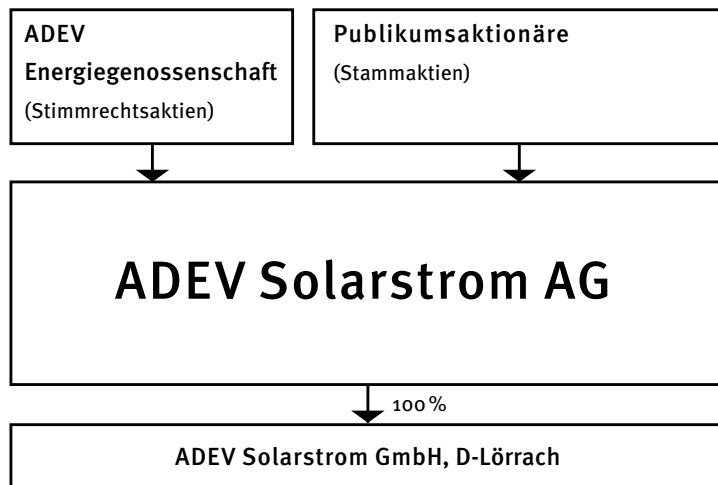
Bruno Liesch, dipl. Elektroingenieur HTL Ing. NDS, Bern  
Mitglied des Verwaltungsrates

Karl Viridén, Architekt, Zürich  
Mitglied des Verwaltungsrates

Rémy Chrétien, Dr. chem., Worb  
Mitglied des Verwaltungsrates

Am 27. Mai 2011 hat die Generalversammlung die Revisionsstelle Duttweiler + Partner Wirtschaftsprüfung AG, Rathausstrasse 45, in Liestal wieder gewählt. Leitender Revisor ist René Zemp, der die Revisionen in den vergangenen Jahren durchführte. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

Der Verwaltungsrat hat die ADEV Energiegenossenschaft mit der Geschäftsleitung und der Betriebsführung der Anlagen im Rahmen eines Organisationsreglements beauftragt. Als Geschäftsleiter der ADEV Solarstrom AG ist Andreas Appenzeller, dipl. Masch. Ing. HTL, im Handelsregister eingetragen. Er ist Geschäftsleiter der ADEV Energiegenossenschaft, langjähriger Mitarbeiter der ADEV und hat die Entwicklung der letzten Jahre massgeblich mitgeprägt.



## 1.2 KAPITALVERHÄLTNISSE

Die ADEV Solarstrom AG wird heute von 778 Aktionärinnen und Aktionären getragen und besitzt ein Aktienkapital von CHF 8.413 Mio. Es bestehen zwei Aktienkategorien. Die ADEV Energiegenossenschaft ist alleinige Stimmrechtsaktionärin und hält 8407 Namenaktien mit Nennwert CHF 50 (Stimmrechtsaktien). Daneben bestehen 15986 Namenaktien mit Nennwert CHF 500 (Stammaktien). Die ADEV Energiegenossenschaft hält dadurch 34.5% der Stimmen und 5% des Kapitals. Keine weiteren Aktionäre halten mehr als 5% des Kapitals oder der Stimmrechte. Die Stammaktie ist nicht an der Börse kotiert und kann nur ausserbörslich im Nebenwertesegment der Berner Kantonalbank BEKB gehandelt werden. Eine gesicherte Handelbarkeit liegt dennoch nicht vor. Die Abwicklung des Handels erfolgt über Ihre Hausbank.

Die Übertragbarkeit der Aktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Im Artikel 7 ist folgendes festgehalten:

Zur rechtsgültigen Übertragung von Namenaktien und aller daraus fliessenden Rechte bedarf es der Zustimmung des Verwaltungsrates. Die Zustimmung kann in folgenden Fällen verweigert werden:

- wenn der Erwerber nicht ausdrücklich erklärt, dass er die Aktien auf eigenen Namen und eigene Rechnung erwirbt;
- wenn der Erwerber direkt oder indirekt in einem Konkurrenzverhältnis zur Gesellschaft steht;
- und, ohne Angabe von Gründen, wenn die Gesellschaft dem Veräusserer anbietet, die Aktien auf eigene Rechnung, für Rechnung anderer Aktionäre oder für Rechnung Dritter zum wirklichen Wert zu übernehmen.

Valorenummer: 666 893 (Stammaktien)  
895 923 (Stimmrechtsaktien)

## 1.3 DIVIDENDENPOLITIK

Es liegt in der Kompetenz der Generalversammlung, Dividenden zu beschliessen. Bei entsprechendem Geschäftsgang schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung die Ausschüttung vor. Investitionen in Solarstromanlagen sind langfristige Kapitalanlagen, die ökologische und ökonomische Renditeerwartungen miteinander verbinden. Eine Dividendenausschüttung wird voraussichtlich auch in den nächsten Jahren möglich sein, da die Gesellschaft ihre Investitionen nach wie vor mit einem hohen Eigenfinanzierungsgrad tätigt. Die Dividende wird so bemessen, dass auch ein weiteres Wachstum der Gesellschaft aus selbst erarbeiteten Mitteln möglich ist.

In den letzten sechs Jahren wurden folgende Dividenden ausgeschüttet:

<b>Geschäftsjahr</b>	<b>Dividende brutto für Aktien mit Nennwert CHF 500.–</b>
2011	CHF 7.50
2010	CHF 7.50
2009	CHF 7.50
2008	CHF 7.50
2007	CHF 7.50
2006	CHF 5.00

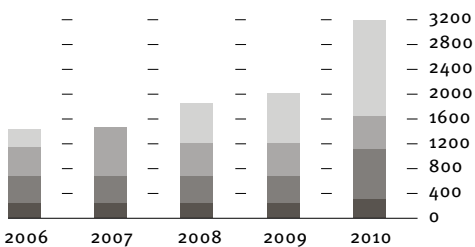
## 1.4 BISHERIGE AKTIVITÄTEN

Die ADEV Energiegenossenschaft wurde 1985 als Genossenschaftsunternehmung in Liestal gegründet. Sie hält als Gründungsaktionärin markante Stimmenanteile in den Unternehmen ADEV Solarstrom AG, ADEV Wasserkraftwerk AG, ADEV Windkraft AG und ADEV Ökowärme AG. Die Tochtergesellschaften sind publikumsgeöffnet und ermöglichen dadurch konkrete Beteiligungsmöglichkeiten in erneuerbare Energieprojekte.

Die ADEV Solarstrom AG hat 32 grössere Solarstromanlagen in der Schweiz und in Deutschland erstellt.

Die gesamte installierte Leistung erreichte im Oktober 2011 den Wert von 3,06 MW. Die Jahresproduktion betrug vom Januar bis Oktober 2011 bereits über 3 Mio. Kilowattstunden. Dies entspricht dem privaten Stromverbrauch von rund 2800 Personen oder von etwa 700 Durchschnittshaushalten. Für alle Solarstromanlagen wurden Stromlieferverträge über 20 bis 25 Jahre mit den Abnehmern vereinbart.

### Entwicklung der installierten Leistung der ADEV Solarstrom AG



Standort	Grösse in kWp	Vertrag bis
Hauptbahnhof, Zürich	51	2019
Felix-Platter Spital, Basel	40	2020
St. Jakob Park, Basel	202	2027
Berufsfachschule, Basel	32	2021
Busdepot, Zürich	176	2021
Gemeindezentrum, Reinach BL	25	2022
Uni Irchel, Zürich	17	2022
Wohngenossenschaft Hera, Riehen	50	2022
Hofgut Maienbühl, Riehen	50	2023
Schulhaus Kaltbrunnen, Basel	35	2023
Hämmerle, D-Konstanz	119	2024
Schule Eschenried, D-Sindelfingen	54	2025
Schule Königsknoll, D- Sindelfingen	61	2025
IWB Zentrallager, Basel	41	2025
ZSG-Werft, Zürich	47	2026
M-Parc La Praille, Carouge	270	2027
Druckerei Fink, D-Ostfildern	218	2027
Klinik Balgrist, Zürich	54	2018
Seewasserwerk Lengg, Zürich	75	2018
Heilpädagogische Schule, Liestal	35	2032
Ryser, Im Buech, Oberwil	161	2032
Bachsäge Schneider, Diegten	117	2032
Werkhof Nidwaldnerstrasse, Basel	29	2032
Vihscheune APMB, Alberswil	95	2033
MFH Miarelli, Lenzburg	55	2033
Fraumatt, Liestal (Altanlage)	9	Ökostrom
Kasernenstrasse, Liestal	1	Ökostrom
Coop Prodega, Basel	355	2034
Uni Irchel Ausbau, Zürich	54	2034
Berufsbildungswerk Adolf Aich, D-Ravensburg	71	2028
Bank Coop, Basel	12	2035
Clariant, Muttenz	452	2035
<b>Total</b>	<b>3063</b>	

## 1.5 JAHRESRECHNUNG ADEV SOLARSTROM AG

Bilanz		30. 06. 2011	31. 12. 2010
AKTIVEN	CHF		CHF
Photovoltaik-Anlagen	11 852 979		12 423 382
Anlagen im Bau	91 418		19 518
Übrige Sachanlagen	2 217		2 217
<b>Sachanlagen</b>	<b>11 946 614</b>		<b>12 445 117</b>
Beteiligungen	260 005		260 005
Langfristige Darlehen an Tochtergesellschaften	2 025 261		2 025 261
Langfristiges Darlehen an Willy Gysin AG	25 000		25 000
Eigene Aktien	13 170		8 190
<b>Finanzanlagen</b>	<b>2 323 436</b>		<b>2 318 456</b>
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>14 270 050</b>		<b>14 763 573</b>
Bankguthaben	828 614		700 281
Debitoren Energieverkauf	156 995		114 155
Kurzfristige Darlehen an ADEV-Gruppe	-		150 000
Debitoren ADEV-Gruppe	-		6 419
Übrige Forderungen	7 381		294 339
Vorräte und Aufträge in Arbeit	6 200		8 000
Aktive Rechnungsabgrenzungen	227 900		80 080
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1 227 090</b>		<b>1 353 274</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>15 497 140</b>		<b>16 116 847</b>

PASSIVEN		CHF	CHF
Aktienkapital	8 413 350		7 961 250
Gesetzliche Reserve	622 731		558 698
Reserven für eigene Aktien	8 190		8 190
Gewinnvortrag	400 927		351 148
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>9 445 198</b>		<b>8 879 286</b>
Rückbauverpflichtungen	20 000		20 000
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>20 000</b>		<b>20 000</b>
Bankdarlehen	3 000 750		3 070 250
Solaranleihe	2 000 000		2 000 000
Darlehen aus ADEV-Gruppe	-		-
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>5 000 750</b>		<b>5 070 250</b>
Kreditoren	67 255		1 209 535
Kreditoren ADEV-Gruppe	110 143		65 800
Kurzfristige Darlehen aus der ADEV-Gruppe	750 000		750 000
Passive Rechnungsabgrenzungen	103 795		121 975
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>1 031 192</b>		<b>2 147 311</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>6 031 942</b>		<b>7 217 561</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>15 497 140</b>		<b>16 116 847</b>

Erfolgsrechnung in CHF		30. 6. 2011	31. 12. 2010
Energieabgabe	915 401		1 061 652
Finanzertrag	33 416		90 091
Übrige betriebliche Leistungen	2 760		15 226
Kursgewinne	-		21 518
Ausserordentlicher Ertrag	-		58 659
<b>Total Ertrag</b>	<b>951 577</b>		<b>1 247 145</b>
Material und Energie	1 778		3 630
Betriebs- und Geschäftsführung	47 278		54 403
Übriger Betriebsaufwand	51 394		80 124
Finanzaufwand	86 617		117 616
Ordentliche Abschreibungen	379 900		591 040
Ausserordentliche Abschreibungen	100 000		-
Versicherungsaufwand	10 913		21 129
Büro- und Verwaltungsaufwand	42 413		57 131
Steuern	49 644		65 310
Bildung von Rückstellungen	-		5 000
Kursverluste Euro	-		33 681
Ausserordentlicher Aufwand	6 041		73 200
Ausserordentliche Abschreibungen	-		17 500
<b>Total Aufwand</b>	<b>775 979</b>		<b>1 119 763</b>
<b>Gewinn</b>	<b>175 598</b>		<b>127 382</b>

Letztes Jahr erzielte die ADEV Solarstrom AG ein Betriebsergebnis (vor Steuern und Zinsen) von CHF 263 528.-. Der Reingewinn betrug CHF 127 382.-. Den Aktionärinnen und Aktionären wurde eine Dividende von CHF 119 419.- ausgeschüttet.

Das erste Halbjahr 2011 schloss sie mit einem 38% höheren Gewinn ab. Dies ist einerseits auf das sehr sonnenreiche erste Halbjahr 2011 zurückzuführen, das markant höhere Stromerträge ermöglichte, und andererseits auf den Ertrag der neuen Solarstromanlagen, die Ende 2010 in Betrieb genommen wurden. Im zweiten Halbjahr 2011 liegt die Sonneneinstrahlung wieder eher im Durchschnitt, somit kann nicht mit einer Verdoppelung des Halbjahresgewinns gerechnet werden. Die gebuchte ausserordentliche Abschreibung dient zur zusätzlichen Abschreibung von Anlagen mit problembehafteten Modulen.

Die Finanzanlagen beinhalten die Beteiligung sowie das Darlehen an der hundertprozentigen deutschen Tochter ADEV Solarstrom GmbH. Die Anlagenwerte wurden um die regulären Abschreibungen reduziert. Weitere Angaben über die ADEV Solarstrom AG sind im Jahresbericht 2010 zu finden, der bei der Gesellschaft angefordert werden kann. Die Halbjahresrechnung per 30. 6. 2011 wurde nicht revidiert.

---

## 1.6 REVISIONSBERICHT

- 10
- 11 Bericht der Revisionsstelle an die  
Generalversammlung der ADEV Solarstrom AG, Liestal

### **Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung der ADEV Solarstrom AG, Liestal**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der ADEV Solarstrom AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### **Verantwortung des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### **Verantwortung der Revisionsstelle**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

**Prüfungsurteil**

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

**Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Liestal, 4. April 2011

Die Revisionsstelle:

Duttweiler & Partner

Wirtschaftsprüfung AG, Liestal

St. Sutter

zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor

N. Ziegler

zugelassene Revisorin

## 1.7 KONSOLIDIERTE JAHRESRECHNUNG DER ADEV SOLARSTROM AG

12  
13

Konsolidierte Bilanz		2010	2009
	AKTIVEN	CHF	CHF
	Photovoltaik-Anlagen Schweiz	12 425 598	7 475 595
	Anlagen im Bau	19 518	20 402
	<b>Sachanlagen Schweiz</b>	<b>12 445 117</b>	<b>7 495 997</b>
	Photovoltaik-Anlagen Deutschland	2 469 948	3 114 721
	<b>Sachanlagen Deutschland</b>	<b>2 469 948</b>	<b>3 114 721</b>
	Beteiligungen	75 005	76 845
	Langfristiges Darlehen an Willy Gysin AG	25 000	25 000
	Eigene Aktien	8 190	6 700
	<b>Finanzanlagen</b>	<b>108 195</b>	<b>108 545</b>
	<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>15 023 259</b>	<b>10 719 262</b>
	Flüssige Mittel	885 375	783 263
	Debitoren Energieverkauf	114 985	143 238
	Debitoren ADEV-Gruppe	6 419	47 808
	Übrige Forderungen	305 259.93	10 678.78
	Kurzfristige Darlehen an ADEV-Gruppe	150 000	–
	Vorräte und Aufträge in Arbeit	8 000	264 421
	Aktive Rechnungsabgrenzungen	92 052	69 528
	<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1 562 091</b>	<b>1 318 938</b>
	<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>16 585 350</b>	<b>12 038 200</b>
	PASSIVEN	CHF	CHF
	Aktienkapital	7 961 250	7 961 250
	Kapitalreserven	515 798	515 798
	Gewinnreserven	286 609	250 259
	Währungsdifferenz	405 646	107 100
	Jahresgewinn	103 463	153 369
	<b>Total Eigenkapital</b>	<b>8 461 475</b>	<b>8 773 575</b>
	Rückbauverpflichtungen	20 000	15 000
	Sonstige Rückstellungen	1 250	1 480
	<b>Total Rückstellungen</b>	<b>21 250</b>	<b>16 480</b>
	Bankdarlehen	3 918 497	2 826 289
	Solaranleihe	2 000 000	–
	<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>5 918 497</b>	<b>2 826 289</b>
	Kreditoren	283 544	13 882
	Kreditoren ADEV-Gruppe	1 002 554	65 800
	Übrige Verbindlichkeiten	21 680	35 094
	Kurzfristige Darlehen aus der ADEV-Gruppe	750 000	200 000
	Passive Rechnungsabgrenzungen	126 350	107 080
	<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>2 184 129</b>	<b>421 856</b>
	<b>Total Fremdkapital</b>	<b>8 123 876</b>	<b>3 264 625</b>
	<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>16 585 350</b>	<b>12 038 200</b>

Konsolidierte Erfolgsrechnung in CHF	2010	2009
Stromverkauf	1 375 673	1 380 973
Übrige betriebliche Leistungen	15 226	25 266
Finanzertrag	5 588	7 258
Kursgewinne Euro	21 518	–
Ausserordentlicher Ertrag	58 659	177 077
<b>Total Ertrag</b>	<b>1 476 663</b>	<b>1 590 574</b>
Material und Energie	3 630	17 821
Betriebs- und Geschäftsführung	59 811	80 266
Übriger Betriebsaufwand	99 930	89 881
Finanzaufwand	160 335	150 867
Ordentliche Abschreibungen	751 768	705 711
Versicherungsaufwand	29 816	29 762
Büro- und Verwaltungsaufwand	64 197	60 122
Steuern und Gebühren	64 077	83 807
Bildung von Rückstellungen	5 000	5 000
Ausserordentlicher Aufwand	73 200	31 950
Kursverluste Euro	43 937	–
Ausserordentliche Abschreibungen	17 500	182 019
<b>Total Aufwand</b>	<b>1 373 200</b>	<b>1 437 205</b>
<b>Gewinn</b>	<b>103 463</b>	<b>153 369</b>

Die ADEV Solarstrom AG hat eine Anleihe von Fr. 2.0 Mio. ausstehend. Daher ist sie gemäss eidgenössischer Revisionsaufsichtsbehörde verpflichtet eine Konzernrechnung zu erstellen. Diese umfasst die ADEV Solarstrom AG und ihre hundertprozentige deutsche Tochterfirma ADEV Solarstrom GmbH. Ein Halbjahresabschluss der Konzernrechnung wurde nicht erstellt. Weitere Angaben über die ADEV Solarstrom AG insbesondere über die konsolidierte Jahresrechnung, so auch der Revisionsbericht, können bei der Gesellschaft angefordert werden.

## 2. DIE AKTIENKAPITALERHÖHUNG

14

15 Die ADEV Solarstrom AG entwickelte sich in den letzten zwei Jahren erfolgreich: Der jährliche Zubau der Anlageleistung konnte von durchschnittlich rund 200 kW auf über 800 kW gesteigert werden. In den letzten fünf Jahren wurde jeweils eine Dividende von 7.50 Franken pro Aktie ausgeschüttet.

Anlässlich der Generalversammlung vom 27. Mai 2011 haben die Aktionärinnen und Aktionäre der ADEV Solarstrom AG zur Finanzierung dieses Wachstums hauptsächlich in der Schweiz eine weitere Kapitalerhöhung von CHF 4.206 Millionen Franken beschlossen und den folgenden Artikel 3a in die Statuten aufgenommen.

### Artikel 3a: Genehmigtes Aktienkapital

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, bis spätestens 26. Mai 2013 das Aktienkapital um höchstens CHF 4 206 650.– durch die Ausgabe von maximal 7993 voll liberierten Namenaktien zu je CHF 500.– (Stammaktien) und von maximal 4203 voll liberierten Namenaktien zu je CHF 50.– (Stimmrechtsaktien) zu erhöhen.

Der Verwaltungsrat beschliesst über den Ausgabebetrag, die Art der Einlage und den Beginn der Dividendenberechtigung.

Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre aus wichtigen Gründen einzuschränken oder aufzuheben; ein wichtiger Grund liegt vor, soweit dies zur Sicherstellung der Finanzierung neuer Projekte oder zur Übernahme von Unternehmen oder Beteiligungen erforderlich ist. Bleibt das Bezugsrecht gewahrt, so stehen nicht ausgeübte Bezugsrechte den übrigen Aktionären nach Massgabe ihrer Beteiligung zu; subsidiär kann der Verwaltungsrat Aktien auch Dritten zur Zeichnung anbieten, damit eine Kapitalerhöhung überhaupt zu Stande kommt.

Die Übertragbarkeit der neuen Aktien ist gemäss Artikel 6 der Statuten beschränkt.

Der Verwaltungsrat wird alle Aktionäre der ADEV Solarstrom AG anfragen, ob sie sich an dieser Kapitalerhöhung beteiligen wollen. Wird die Aktienkapitalerhöhung innerhalb der ersten 2 Wochen von den bestehenden Aktionären nicht vollständig gezeichnet, werden die verbleibenden Aktien öffentlich aufgelegt. Damit wird das Bezugsrecht gewahrt.

### Beschluss des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat hat die notwendigen Bestimmungen über die Erhöhung des Aktienkapitals (Ausgabebetrag, Art der Einlagen, Beginn der Dividendenberechtigung) am 23. November 2011 wie folgt beschlossen:

1. Der Ausgabepreis der neuen Aktien (Stammaktien) beträgt CHF 640.– (Nennwert CHF 500.– und Agio CHF 140.–). Bisherige Aktionäre erhalten bei der Ausübung Ihres Bezugsrechts auf dem Ausgabepreis der neuen Aktien einen Rabatt von CHF 50.–. Der Ausgabepreis der neuen Stimmrechtsaktien beträgt CHF 59.– (Nennwert CHF 50.– und Agio CHF 9.–). Das Agio wird den Reserven zugewiesen, abzüglich der Emissionskosten dieser Kapitalerhöhung.
2. Der Betrag ist voll zu liberieren in bar.
3. Die Eidg. Emissionsabgabe wird von der Gesellschaft getragen.
4. Das Bezugsrecht der bisherigen Aktionärinnen und Aktionäre bleibt vollumfänglich gewahrt. Sie erhalten fristgerecht den Zeichnungsschein, um sich im Verhältnis ihres bisherigen Aktienbesitzes (Bezugsrecht) oder darüber hinaus an der Erhöhung zu beteiligen.
5. Die Dividendenberechtigung der neuen Aktien beginnt ab dem Geschäftsjahr 2012.

Liestal, im Dezember 2011

Rainer Fehr, Verwaltungsratspräsident

Bruno Liesch, Mitglied des Verwaltungsrates

---

## 2.1 DIE TECHNIK PHOTOVOLTAIK

Photovoltaik ist eine einfache Technik: Die Anlagen haben keine beweglichen Teile, keinen Motor, der dreht, und keine Schmier-nippel, die gewartet werden müssen. Solarstromanlagen sind ausgesprochen wartungs-arm und umweltfreundlich. Ohne Lärm- und Schadstoffemissionen produziert eine Anlage mindestens 25 Jahre Tag für Tag Strom.

Solarmodule bestehen aus Solarzellen, die den photoelektrischen Effekt nutzen: Sie bestehen aus mehreren Silizium-Schichten, die das eingestrahlte Licht direkt in eine elektrische Spannung umwandeln. Wird die Solarzelle durch einen äusseren Stromkreis geschlossen, fliesst Gleichstrom. Während schon bei Dämmerlicht die volle Spannung erreicht wird, steigt der Strom proportional zur Stärke der Sonnenstrahlung. Im Solarmodul werden einzelne Solarzellen miteinander verschaltet. Zurzeit werden für die Herstellung handelsüblicher Solarmodule hauptsächlich monokristalline, polykristalline oder amorphe Siliziumzellen verwendet. Handelsübliche Produkte werden mit lang-jährigen Leistungsgarantien bis zu 25 Jahren angeboten. Die Forschungsarbeiten zielen heute auf Kostensenkung und Wirkungsgrad-verbesserung bei den verschiedenen Solarzellentechnologien, während beim Bau von Solaranlagen die Systemoptimierung im Vordergrund steht.

Der erzeugte Gleichstrom wird in einem Wechselrichter in netzkonformen Wechselstrom umgewandelt.

---

## 2.2 UNSERE VISION – EINE DEZENTRALE ENERGIEVERSORGUNG

Die ADEV Solarstrom AG ist eine Tochtergesellschaft der ADEV Energiegenossenschaft. Die ADEV Energiegenossenschaft befasst sich seit 26 Jahren mit dem Bau und dem Betrieb von dezentralen, ökologischen Energieproduktionsanlagen. Fundament der ADEV-Gruppe ist die Bürgerbeteiligung. Sie ist heute eine der schweizweit führenden Investmentgruppen für dezentrale Energieproduktionsanlagen und ist auch im angrenzenden Ausland tätig.

Die ADEV ermöglicht mit ihren Beteiligungsangeboten privaten und institutionellen Anlegern, sich an der Energiewende hin zu einer ökologischen und atomfreien Energieversorgung zu beteiligen. Wir bieten eine ethisch und ökologisch verantwortliche Geldanlage an, die gesamtgesellschaftliche Chancen und Risiken berücksichtigt und einen angemessenen Ertrag erbringt.

---

## 2.3 GEPLANTE SOLARANLAGEN

Die ADEV Solarstrom AG führt die Projektentwicklung weiterer Solarstromprojekte kontinuierlich voran. Alle neuen Projekte werden auf bestehenden Bauten realisiert.

### Anlagen geplant bzw. im Bau

Laufstall Schneider, Ormalingen (BL)	54 kW
Flugplatz Grenchen, Hangar Ost (SO)	160 kW
Flugplatz Grenchen, Hangar Shed (SO)	140 kW
Feldschlösschen, Satigny (GE)	360 kW
Fraumatt Schulhaus, Liestal (BL)	74 kW
Hauptbahnhof, Zürich Teilersatz (ZH)	20 kW
MFH Konolfingen (BE)	36 kW
Mehrgenerationenhaus, Winterthur (ZH)	200 kW
<b>Total</b>	<b>1044 kW</b>

# 3. CHANCEN UND RISIKEN

---

## 3.1 IHRE BETEILIGUNG

16

17 Die Zeichnung von Aktien ist eine unternehmerische Beteiligung. Die ADEV Solarstrom AG realisiert nur Projekte, deren Solarstromproduktion während 20 bzw. 25 Jahre im Rahmen von kostendeckenden, staatlich garantierten Einspeisemodellen an Energieversorger verkauft werden kann. Damit ist eine gesicherte Abnahme und eine gesicherte Vergütung für den Solarstrom garantiert. Das Haftungsrisiko beschränkt sich für Sie als Anlegerin und Anleger jederzeit auf die Höhe der Beteiligung.

---

## 3.2 SONNENEINSTRALUNG

Der wirtschaftliche Erfolg der ADEV Solarstrom AG hängt vor allem von den Sonneneinstrahlungsverhältnissen an den verschiedenen Kraftwerksstandorten und damit von der erzeugten Solarstromproduktion sowie von der Vergütungshöhe ab. Die prognostizierten Entwicklungen und Ergebnisse können durch verschiedene Faktoren (z.B. im Winter schneebedeckte Module, oder regnerischer Sommer) negativ beeinflusst werden. Dennoch sind die Einstrahlungsverhältnisse in der Schweiz und Deutschland im langjährigen Mittel sehr stabil.

---

## 3.3 TECHNISCHE UND BETRIEBLICHE RISIKEN

Ein Vorteil von Solarstromanlagen ist, dass sie keine beweglichen Teile enthalten und nur relativ geringen mechanischen Kräften ausgesetzt sind. Deshalb kann auch angesichts der geplanten langen Laufzeit die Wahrscheinlichkeit von technischen oder betrieblichen Problemen als gering eingestuft werden. Dennoch müssen Instandhaltungskosten für Wechselrichter und der Ersatz von Modulen eingerechnet werden. Die veranschlagten Kosten könnten bei ausserordentlichen Schäden höher ausfallen. Je nach Anlagenstandort müssen die Module, wenn sie verschmutzt sind, gereinigt werden. Alle eingesetzten Module verfügen über eine Leistungsgarantie von 80% über mindestens 20 Jahre.

---

### 3.4 WIRTSCHAFTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

Unsere Investitionen basieren auf 20-jährigen bzw. 25-jährigen Stromlieferverträgen. Im Rahmen dieser Verträge verkaufen wir den produzierten Solarstrom zu kostendeckenden Preisen. Unsere Solarstromanlagen liefern Solarstrom an das ewz, (Elektrizitätswerk der Stadt Zürich), die Service Industrielle de Genève, die Industriellen Werke Basel, die Einwohnergemeinde Reinach (BL) und den Energie-Pool Schweiz. In Deutschland liefern wir Solarstrom an die Stadtwerke Sindelfingen, Konstanz, Ravensburg und an die Energie Baden Württemberg AG. Alle Vertragspartner verfügen über eine gute Bonität und sind verlässlich.

Die Rahmenbedingungen in Deutschland mit dem Erneuerbaren-Energie-Gesetz (EEG) und in der Schweiz mit der kostendeckenden Einspeisevergütung (KEV) bieten eine garantierte Stromabnahme während der Nutzungsdauer von 20 bzw. 25 Jahren. Bei der KEV besteht zurzeit eine Warteliste, die nur zögerlich abgebaut wird. Aufgrund des Entscheids des Bundesrates und des Parlamentes, aus der Atomenergie auszusteigen, sollten ab 2015 bei der KEV gesetzliche Verbesserungen in Kraft treten, die die erneuerbaren Energien zusätzlich fördern. Bei positiver Entwicklung der wirtschaftlichen und gesetzlichen Rahmenbedingungen können die prognostizierten Ergebnisse übertroffen werden. Weitere Gründe für bessere Ergebnisse sind sonnigeres Wetter mit höheren Einstrahlungswerten oder niedrigere Betriebskosten. Voraussetzung für eine positive Unternehmensentwicklung sind die erfolgreiche Durchführung von Kapitalerhöhungen zur Finanzierungssicherung und der Abschluss von neuen Dachnutzungsverträgen.

---

### 3.5 AKTIE ALS WERTPAPIER

Die Beteiligung an der ADEV Solarstrom AG ist eine unternehmerische Beteiligung am Eigenkapital der Gesellschaft. Als Aktionärin und Aktionär sind Sie zur Teilnahme an den Generalversammlungen berechtigt und können dabei Ihr Antrags- und Stimmrecht wahrnehmen. Die Übertragbarkeit von Aktien ist gewährleistet. Namenaktien der ADEV Solarstrom AG können auf der elektronischen Handelsplattform für Nebenwerte OTC-X der Berner Kantonalbank gehandelt werden:  
[www.otc-x.ch](http://www.otc-x.ch)

---

### 3.6 WÄHRUNGS- UND UNTER- NEHMERISCHES RISIKO

Die Finanzierung der Anlagen erfolgt mit einer Eigenkapitalquote von 40 bis 50 Prozent. Für den Fremdmittelteil sind Zinserhöhungen nicht auszuschliessen. In der gegenwärtigen Wirtschaftslage sind sie eher längerfristig zu erwarten. Die Anlagen befinden sich zu 87 Prozent der Nennleistung oder 3.4 MW (inkl. Neuanlagen) in der Schweiz. 13 Prozent oder rund 0.5 MW Leistung befinden sich in Deutschland. Diese Investitionen leiden unter der Frankenstärke. Der Verwaltungsrat hat im November 2010 im Rahmen einer Währungsstrategie beschlossen, Investitionen in der Höhe des Fremdkapitals in der Ertragswährung zu tätigen. Der Schwerpunkt des Anlagebaus ist die Schweiz.

Elementar-, Haftpflichtereignisse und Schäden an Modulen und Wechselrichtern nach Ablauf der Garantien gehören zum unternehmerischen Risiko und können weitgehend durch Versicherungsleistungen abgedeckt werden.

Alle Anlagen haben eine Haftpflichtversicherung und sind zusätzlich gegen Elementarschäden mit Abdeckung des Produktionsausfalls versichert.

### 3.7 PLAN-ERFOLGSRECHNUNG ADEV SOLARSTROM AG

18

19 Für die ADEV Solarstrom AG ergibt sich unter Berücksichtigung der 2011 neu gebauten Anlagen und einem durchschnittlichen Zubau von 800 kWp pro Jahr folgende Planerfolgsrechnung:

#### Planerfolgsrechnung in CHF (konsolidiert)

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Umsatzerlös	1 390 899	1 880 000	2 010 000	2 270 000	2 520 000	2 750 000
Betriebsaufwand	-163 371	-220 000	-250 000	-280 000	-310 000	-340 000
Abschreibungen	-751 768	-940 000	-1 050 000	-1 120 000	-1 190 000	-1 250 000
Sonstige Aufwendungen	-99 013	-95 000	-100 000	-100 000	-110 000	-120 000
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern</b>	<b>376 747</b>	<b>625 000</b>	<b>610 000</b>	<b>770 000</b>	<b>910 000</b>	<b>1 040 000</b>
Zinsergebnis	-154 747	-180 000	-190 000	-220 000	-250 000	-280 000
Steuern und Gebühren	-64 077	-91 500	-112 500	-127 500	-157 500	-172 500
a.o. Ergebnis	-54 460	-50 000	-60 000	-60 000	-70 000	-70 000
<b>Jahresgewinn</b>	<b>103 463</b>	<b>303 500</b>	<b>247 500</b>	<b>362 500</b>	<b>432 500</b>	<b>517 500</b>
Aktienrendite		3.6 %	2.0 %	2.9 %	3.4 %	4.1 %

Die Planrechnung beruht auf zurückhalten- den Annahmen, und die Zahlen sind nach bes- tem Wissen und Gewissen ermittelt worden, jedoch kann für den wirtschaftlichen Erfolg keine Gewähr übernommen werden. Die Zah- len wurden auf der Grundlage einer konso- lierten Betrachtung der ADEV Solarstrom AG zusammen mit der 100-prozentigen Toch- ter ADEV Solarstrom GmbH dargestellt. Sie gehen von einem durchschnittlichen jährli- chen Zubau von 800 kWp aus. Dadurch soll der Gesamtertrag jährlich um CHF 200 000.– bis 250 000.– gesteigert werden. Das wirt- schaftliche Ergebnis der ADEV Solarstrom AG kann durch nicht vorhersehbare Fakto- ren von den hier gemachten Darstellungen abweichen. Die Verwaltung der ADEV Solar- strom AG ist gerne bereit, Interessierten auf Anfrage weitere Informationen zukommen zu lassen, die für eine Beteiligung an der ADEV Solarstrom AG entscheidend sein können.

Der wirtschaftliche Erfolg der Beteiligung ergibt sich aus der Wertsteigerung der Betei- lung und der Dividendenausschüttung. Aus dem Unternehmensgewinn sind auch allfäl- lige Instandsetzungsarbeiten zu finanzia- ren, so zum Beispiel der Ersatz von Wechsel- richtern und Risiken wie die Demontage und Montgearbeiten bei Dachsanierungen wäh- rend der Betriebszeit einer Anlage. Der Ver- waltungsrat rechnet mit einer Eigenkapital- rendite von 2 bis 4 Prozent. Höhere Rendite- ziele sind unseres Erachtens bei den heutigen Marktbedingungen nicht realistisch. Neben den wirtschaftlichen Überlegungen ist die Beteiligung eine «Kapitalanlage mit Umwelt- garantie», indem über Jahrzehnte emissions- frei und ohne atomare Abfälle Strom für das öffentliche Netz produziert wird.



# 4. DIE ADEV-GRUPPE

## 4.1 DIE ERFAHRUNG DER ADEV-GRUPPE

20  
21

Die ADEV Energiegenossenschaft befasst sich seit 1985 mit dem Bau und dem Betrieb von dezentralen, umweltverträglichen Energieproduktionsanlagen. Alle Solar-, Wind-, Wasser- sowie Heizkraftwerke (Biomasse- und Blockheizkraftwerke) werden fernüberwacht und teilweise von eigenen Mitarbeitern gewartet. Seit 1994 sind die Aktivitäten im Bereich Wasser in der ADEV Wasserkraftwerk AG zusammengefasst, die Aktivitäten im Bereich Solarstrom in der ADEV Solarstrom AG, die Windenergieanlagen in der ADEV Windkraft AG. In allen Unternehmen hält die ADEV Energiegenossenschaft einen Stimmenanteil von mindestens 34 Prozent und übernimmt die Management- und Betriebsführungsaufgaben. Das Fachwissen der ADEV Energiegenossenschaft fliesst so vollumfänglich in die neuen Projekte ein.

## 4.2 DIE ORGANISATIONSSTRUKTUR DER GRUPPE

Die ADEV Energiegenossenschaft wurde 1985 als Genossenschaftsunternehmung in Liestal gegründet. Hauptzielsetzung ist die Umsetzung von nachhaltigen Energieprojekten im Bereich der erneuerbaren Energien und der effizienten Energienutzung mit Bürgerbeteiligung.

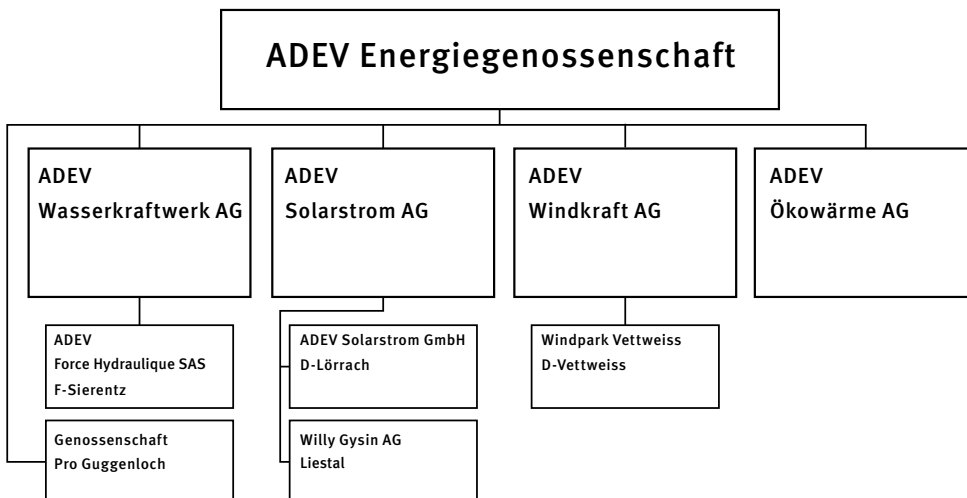
Mit der ADEV Solarstrom AG hat die ADEV Energiegenossenschaft mit Sitz in Liestal eine publikumsgeöffnete Gesellschaft geschaffen, die gesamtschweizerisch und im nahen Ausland in Solarstromanlagen investiert. Im Interesse der Qualitätssicherung und der langfristigen Sicherung der Unternehmungsidee will die Gründungsaktionärin langfristig einen Stimmenanteil von 34 Prozent in der ADEV Solarstrom AG halten.

Nach der Durchführung der hier angekündigten Kapitalerhöhung hält die ADEV Energiegenossenschaft weiterhin einen Stimmenanteil von 34 Prozent.

## 4.3 NACHHALTIGE GELDANLAGE

Die Beteiligung an den Gesellschaften der ADEV-Gruppe erfüllen die Anforderungen ethisch-ökologischer Kapitalanlagen.

- Wir investieren nur in reale Werte, wir sind keine Beteiligungsgesellschaft, die von Börsenbaisse oder Börsenboom lebt.
- Investitionen in der ADEV-Gruppe tätigen wir mit grösster Sorgfalt und einer langfristigen Nachhaltigkeitsstrategie, die auch die Betriebsphase berücksichtigt.
- Unsere Geschäftstätigkeit ist transparent und überschaubar.
- Die Energie- und Klimaschutzfrage ist die grösste gesellschaftliche Herausforderung. Unsere Kernaktivität trägt zu einer umweltfreundlichen und risikoarmen Energieversorgung bei.





## 5. WIE ZEICHNE ICH AKTIEN?

22

23 **Wenn Sie Aktien der laufenden Kapitalerhöhung gemäss Angaben in diesem Prospekt zeichnen wollen, füllen Sie bitte den beiliegenden Zeichnungsschein aus. Die Zeichnungsfrist endet am 30. März 2012. Senden Sie den ausgefüllten Zeichnungsschein an**

**ADEV Solarstrom AG  
Kasernenstrasse 63  
Postfach 550  
4410 Liestal**

Die Zeichnungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Nach Eingang Ihrer Zeichnung erhalten Sie von der ADEV Solarstrom AG eine Bestätigung und einen Einzahlungsschein. Bitte überweisen Sie die gezeichnete Summe bis spätestens am 13. April 2012 auf das angegebene Aktieneinzahlungskonto bei der Alternativen Bank Schweiz. Nach erfolgreicher Kapitalerhöhung wird Ihnen die Eintragung der Aktien im Aktienregister mitgeteilt.

Bei Überzeichnung der Aktienkapitalerhöhung wird sie sofort geschlossen. Zeichnungen, die am Tag der Überzeichnung eingehen, werden zunächst den bisherigen und dann den neuen Aktionären bis zu einer maximalen Zeichnung von 5 Aktien zugeteilt. Das dann noch verbleibende Aktienkapital wird den übrigen Zeichnenden im Verhältnis zu ihrer Zeichnung zugeteilt.

**Impressum**

Grafik und Bildbearbeitung:  
[michinussbaumer.ch](http://michinussbaumer.ch)  
Fotografien: ADEV-Fotoarchiv  
Druck: Steudler Press AG

Gedruckt auf Cyclus Offset Recycling, matt naturweiss

© 2011 ADEV Solarstrom AG

**ADEV Solarstrom AG**  
**Kasernenstrasse 63**  
**Postfach 550 | CH - 4410 Liestal**  
**Tel. 061 927 20 30 | Fax 061 927 20 49**  
**[info@adev.ch](mailto:info@adev.ch) | [www.adev.ch](http://www.adev.ch)**